

Selenskyj erwartet historische Entscheidungen bei Treffen in Ramstein

Ukrainischer Präsident Selenskyj erwartet am 12. Oktober in Ramstein bedeutende Entscheidungen für den Frieden und die Verteidigung.

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hat sich optimistisch über die bevorstehenden Gespräche mit internationalen Partnern geäußert, die in Ramstein stattfinden sollen. In einem Videobeitrag erklärte er, dass diese Woche von entscheidender Bedeutung sein könnte. Die Verhandlungen, die auf Einladung von US-Präsident Joe Biden stattfinden, sind für den 12. Oktober geplant und sollen bedeutende Entscheidungen zur Unterstützung der Ukraine in ihrem Kampf gegen die russische Aggression hervorrufen.

Selenskyj erwartet, dass das Treffen "in vielerlei Hinsicht historisch" sein wird. Sein Ziel sei es, dauerhaften Frieden und Sicherheit für die Ukraine zu erzielen, wobei er betonte, dass dies nur im Einklang mit dem Völkerrecht und ohne Kompromisse bezüglich der Souveränität möglich sei. Dies steht jedoch im Kontrast zu Meldungen, die einen möglichen Friedensschluss unter dem Vorbehalt von "Land gegen NATO-Mitgliedschaft" in Betracht ziehen. Solche Spekulationen könnten jedoch auf wenig Zustimmung bei beiden Seiten stoßen.

Militärische Lage in der Ukraine

Kürzlich berichtete die "Financial Times" über die Möglichkeit eines Kompromisses, bei dem die Ukraine sofortige NATO- Mitgliedschaft erhalten könnte, während Russland seine Truppen weiterhin in den besetzten Gebieten belässt. Dies hätte zur Folge, dass die Frage der Rückeroberung dieser Territorien auf unbestimmte Zeit verschoben würde. Ein solcher Handel würde jedoch eine Einigung zwischen Selenskyj und Kremlchef Wladimir Putin erfordern, was unwahrscheinlich ist.

Selenskyj hebt hervor, dass die ukrainischen Soldaten an der Front einen wichtigen Beitrag zu den auf dem Treffen in Ramstein zur Diskussion stehenden Themen leisten. Diese Männer und Frauen demonstrieren, was im Angesicht des russischen Übergriffs möglich ist, wenn sie mit den nötigen Waffen ausgestattet sind. Besonders betont wird der Einsatz von Drohnen, deren zielgerichtete Angriffe auf russische militärische Stellungen als entscheidend für den Schutz des ukrainischen Lebens betrachtet werden.

Berichten zufolge führte der Einsatz von Drohnen in den letzten Tagen zu einer Zunahme an zerstörten russischen Versorgungspunkten, allerdings betont Selenskyj, dass Drohnen allein nicht ausreichen. Dies deutet darauf hin, dass die Ukraine weiterhin um die Genehmigung für den Einsatz fortschrittlicherer Waffensysteme bitten wird, um effektiver gegen militärische Ziele auf russischem Territorium vorgehen zu können.

Angriffe und militärische Vorbereitungen

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at